

# TV-Tipp (oder auch nicht ?) am 19.9.

**Beitrag von „Latin\_Lover“ vom 19. September 2012 18:49**

ARD 20.15. "Mittlere Reife"

TV-Schuldrama. Pfiffige "Problemkids" nehmen ihr Schicksal in die Hand.

Nach einer Graffiti-Aktion und einem handfesten Streit zweier Mädels platzt Direktor Seifert (Herbert Knaup) der Kragen: Fünf Schüler müssen zum Ethikkurs bei Referendarin Bremer (Bernadette Heerwagen) antreten - oder sie können die Mittlere Reife vergessen. Aus der Zwangsstunde erwächst eine schulübergreifende Protestaktion, die zeigt, was Isabel, Kathi, Tim, Kausti und Alexander draufhaben...

Fünf Schüler leisten Beeindruckendes, um ihren komplizierten Alltag zu meistern. Aber kein Lehrer merkt's. Sie versagen im System Schule, das hier an den Nerven aller zerrt. So ist dieser Film auch ein Ruf nach Veränderung und die dringliche Bitte, Schülern besser zuzuhören.

<http://www.tvspielfilm.de/tv-programm/se...7033655357.html>

Man soll ja nicht urteilen, bevor man's nicht gesehen hat, aber die Beschreibung ist, naja, irgendwie 😊

---

**Beitrag von „Piksieben“ vom 19. September 2012 19:04**

[Zitat von Latin Lover](#)

So ist dieser Film auch ein Ruf nach Veränderung und die dringliche Bitte, Schülern besser zuzuhören.

Da springt mir doch der Thread "Bachelorarbeit zum Thema: Woran erkennt man Schüler, die nicht zuhören..." ins Auge.

Es gibt eben auch Lehrer, die nicht zuhören, und Eltern die nicht zuhören ... es gibt überhaupt viele Leute, die nicht zuhören ... Da kann man gar nicht oft genug drum bitten: Um Gehör.

---

## Beitrag von „Latin\_Lover“ vom 19. September 2012 20:23

Nach 5 Minuten wirds schon albern: Die böse Graffitiaktion entpuppt sich natürlich als äußerst kreative und liebevolle Gestaltung 👍

Wäre wohl nicht schlecht gewesen, die Verantwortlichen dieses Märchens hätten 1 Woche in einer 8. Klasse einer Hauptschule in einem Ballungsraum hospitiert, damit sie zumindest partiell sowas wie Realitätsbezug integrieren können...

Edit: Zum Glück beginnt bald die Championsleague-Übertragung 😄 Oooooooooooooooooooooott, ist der Film schlecht

Ich messe die Filmstümperer an ihrem eigenen Anspruch, schließlich haben sie ja sogar einen Blog eingerichtet zum Thema "bessere Schule"

Edit 2: Halte noch immer durch (noch 8 Minuten bis Fußball): Die in den Ethikkurs zwangsversetzten "Realschüler" (Durchschnittsalter: geschätzte 25), philosophieren fröhlich auf Basis von Erich Fromm, ab und zu stört mal ein hereingeworfenes "Fuck you" die Atmosphäre, was aber ebenso glaubwürdig wirkt wie ein Grimmepreis für "Schwiegertochter gesucht"

Edit 3: Obwohl ich meinen Schülern unter Androhung rohester körperlicher Gewalt verbiete, das Wort "Alter"/"Alta" zu benutzen, sitze ich selber "Alter" stammelnd vor dem Bildschirm, ich kann nicht mehr, der Griff zur Fernbedienung rettet...

---

## Beitrag von „Piksieben“ vom 20. September 2012 23:10

... hört sich so an, als hätte ich nix verpasst ...

Aber ich glaube, das geht auch nicht anders. Polizisten können auch den Tatort nicht ertragen. Und selbst mit meinen laienhaften Medizinkenntnissen kann ich mir gut vorstellen, dass Ärzte Krankenhausserien nicht ertragen können.

---

## Beitrag von „chrisy“ vom 22. September 2012 15:13

Naja, es ist eher ein Märchen denn ein realitätsbezogener Film gewesen. Sollten die Darsteller wirklich Hauptschüler verkörpern wollen, dann haben sie dieses Ziel deutlich verfehlt, alleine auch schon durch den intellektuellen touch und das überbordende Gemeinschaftsgefühl der Schüler untereinander 😎 .

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 22. September 2012 22:30**

Wie, keine freundlichen Begrüßungsdialoge wie "Ey, du Missgeburt!" - "Fresse, du Mutterficker!!" Seltsam, ist doch ein Film von der Filmhochschule. 😊

Nele

---

### **Beitrag von „Elternschreck“ vom 23. September 2012 12:20**

Mal wieder ein ganz furchtbarer und grässlicher Film, der den Weg in den [Bildungskommunismus](#) stimmungsmäßig ebnen soll !

Liebe Programmgestalter des Fernsehens,  
ich akzeptiere mittlerweile unterschichtsorientierte Talk-Shows, Doku-Soaps, wie z.B. X-Diaries, Berlin Tag&Nacht, Big-Brother etc., weil sie uns nicht auf das Glatteis der Illusion eines gesellschaftlichen Idealzustandes locken, aber lässt die Finger von Filmen, die einen (realitätsfernen) bildungspolitischen und sozialträumerischen Impetus enthalten. -Bitte, das Volk ist doch schon dumm genug ! 😎